

1. Hestadagar Söhrewald



Dressur ohne Galopp*

Die Aufgabe wird einzeln geritten. Der Reiter kann sich die Aufgabe von einem mitgebrachten Helfer vorlesen lassen oder sie auswendig reiten.

Je Aufgabenteil kann im Trab oder Tölt geritten werden.

Im Trab muss der Reiter als Sitzform „leichttraben“ oder „Entlastungssitz“ wählen.

RH: Einreiten im Mittelschritt auf der rechten Hand, bei A auf die Mittellinie gehen, in X Halt und Gruß \

Im Mittelschritt anreiten, bei C rechte Hand ($\frac{1}{2}$ x herum) \
K – B durch die halbe Bahn wechseln \

LH: Bei C Volte (10 m) \ zwischen C und der zweiten Ecke der kurzen Seite im Arbeitstempo antölten oder antraben ($\frac{1}{2}$ x herum) \
Bei A auf dem Zirkel geritten ($1 \frac{1}{2}$ x herum), aus dem Zirkel wechseln \

RH: Auf dem Zirkel ($1 \frac{1}{2}$ x herum) \
Bei C ganze Bahn, am Anfang der nächsten langen Seite Übergang zum Mittelschritt \
bei B Volte (10 m) \
An der nächsten kurzen Seite durchparieren zum Halt (ca. 3 Sekunden Unbeweglichkeit)
Im Mittelschritt anreiten \ Bei E im Arbeitstempo antölten oder antraben \
M – K durch die ganze Bahn wechseln \

Im Arbeitstempo Trab oder Tölt $\frac{1}{2}$ x herum, C Übergang zum Mittelschritt \
An der nächsten langen Seite die Zügel aus der Hand kauen lassen und wieder aufnehmen. \
LH: Bei A auf die Mittellinie gehen, X Halt und Gruß, im Mittelschritt ausreiten. \

- Prüfungen orientieren sich an der D6 und D7 des IPZV



Dressur mit Galopp*

Die Aufgabe wird einzeln geritten. Der Reiter kann sich die Aufgabe von einem mitgebrachten Helfer vorlesen lassen oder sie auswendig reiten.

Je Aufgabenteil kann im Trab oder Tölt geritten werden.

Im Trab muss der Reiter als Sitzform „leichttraben“ oder „Entlastungssitz“ wählen.

RH: Einreiten im Mittelschritt auf der rechten Hand, bei A auf die Mittellinie gehen, in X Halt und Gruß \

Im Mittelschritt anreiten, bei C rechte Hand, bei B im Arbeitstempo antraben oder antölen (1 $\frac{1}{4}$ x herum) \

Bei A auf dem Zirkel geritten (1 $\frac{1}{2}$ x herum), aus dem Zirkel wechseln \

LH: Auf dem Zirkel (1 $\frac{1}{2}$ x herum) \ Bei C ganze Bahn (ca. $\frac{1}{2}$ x herum)

Bei K Mittelschritt \

An der nächsten langen Seite einfache Schlangenlinie, \

E Halt (ca. 3 Sekunden Unbeweglichkeit) \

Im Mittelschritt anreiten, bei K im Arbeitstempo antraben oder antölen \

aus der zweiten Ecke der kurzen Seite im Arbeitstempo links angaloppieren (ca. $\frac{3}{4}$ x herum), \

an der kurzen Seite Übergang zum Arbeitstrab oder Arbeitstölt ($\frac{1}{2}$ x herum) \

H – F durch die ganze Bahn wechseln. \

RH: Bei Erreichen des Hufschlags im Arbeitstempo rechts angaloppieren (ca. 1 x herum). \

An der kurzen Seite Übergang zum Arbeitstrab oder Arbeitstölt ($\frac{1}{2}$ x herum) \

Bei C Übergang zum Mittelschritt,

an der nächsten langen Seite die Zügel aus der Hand kauen lassen und wieder aufnehmen \

Bei A auf die Mittellinie gehen, in X Halt und Gruß, Ausreiten \

- Prüfungen orientieren sich an der D6 und D7 des IPZV